

53359 Rheinbach, den 24. August 2020

am 25.8.2020 persönlich
überreicht Raetz 25/8.

An die
Stadt Rheinbach
53359 Rheinbach

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stefan Raetz,

1. Aufnahme der „Lindenallee“ (Stadtpark) in das Alleenkataster
2. Die Lindenallee als Naturdenkmal auszuweisen.

Alleen sind für den Menschen, vor allem unter landschaftsästhetischen Gesichtspunkten, eine Bereicherung. Sie sind ein wertvoller Bestandteil unserer Kulturlandschaft und tragen wesentlich zu einem harmonischen Landschaftsbild bei, das sie regional ganz entscheidend prägen können. Sie besitzen damit eine hohe Bedeutung für die Erholung und sind ein wesentlicher Bestandteil einer lebenswerten Umwelt.

Mit der Anlegung der „Gräbbachanlage“ 1890 wurde gleichzeitig auch die Lindenallee geschaffen. Die gesamte Anlage wird als Verbindung zwischen der Stadt und dem Rheinbacher Stadtwald, die man auch als „grüne Lunge“ bezeichnen kann, angesehen. Diese Allee war früher die Verbindung von Rheinbach über den heutigen „grünen Weg“ bis zur Waldkapelle und von dort nach Todenfeld weiter zur Ahr.

Diese „Lindenallee“ ist von einmaliger landschaftlicher Schönheit (siehe Fotos) und eine Bereicherung für Mensch und Natur.

Mit freundlichen Grüßen

Bilder der „Lindenallee“ von 1890 in der Straße „Stadtspark“

